

Berufsbildung

Angebotsbeschreibung: Integrationsmassnahme für Jugendliche

Trägerschaft:

Stiftung Villa Erica
 Bahnhofstrasse 22, 6244 Nebikon

www.stiftungvillaerica.ch

Inhalt

1. Grundlage	3
2. Durchführungsort	3
3. Aufnahmeverfahren	3
4. Arbeits- und Einsatzbereich	3
5. Zielgruppe	4
6. Zielsetzung	4
7. Leistungsumfang	4
8. Betreuungsschlüssel	4
9. Dauer	4
10. Kosten	5
11. Ansprechperson	5

1. Grundlage

Der junge Mensch soll in seinem Entwicklungsprozess unterstützt werden, mit dem Ziel, sich in die Berufs- bzw. Arbeitswelt zu integrieren. Junge versicherte Personen sollen durch interdisziplinäre Unterstützung in der Stiftung Villa Erica eine Präsenz- und Leistungsfähigkeit erreichen, welche im Anschluss die Teilnahme an Massnahmen der Berufsintegration der IV ermöglichen. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden agogisch von internen Fachpersonen stufenweise in den Arbeitsprozess eingeführt. Eine sozialpädagogische Unterstützung während der IM, ist nicht Teil des Angebotsbeschriebs.

2. Durchführungsort

Die IM-Massnahme findet in den Ausbildungsbetrieben der Stiftung Villa Erica, in Nebikon und Murgenthal, statt. Die Jugendlichen werden in gezielt dafür ausgewählten Bildungsbetrieben, individuell und prozessorientiert begleitet.

3. Aufnahmeverfahren

- Mit der Anfrage durch die einweisende Stelle werden der Bedarf des jungen Menschen und das Angebot IM der Institution eingeschätzt und abgestimmt
- Erstgespräch und Besichtigung der möglichen Arbeitsbereiche mit dem Aufnahmeverantwortlichen, Jugendlichen, je nachdem in Begleitung von Eltern oder elterlichen Vertretung sowie mit der einweisenden Behörde
- Der zeitliche Rahmen und die Zielvorgaben werden in einem Gespräch mit dem Jugendlichen und der einweisenden Stelle festgehalten
- Eintritt (Arbeitsbereich) in die Villa Erica in Nebikon oder in die Villa Sandhubel in Murgenthal folgt

4. Arbeits- und Einsatzbereich

- Der Einsatzbereich richtet sich nach den verschiedenen Kompetenzen der versicherten Person und wird optimal daran angepasst
- Insbesondere wird dabei die gesundheitliche und psychische Verfassung des jungen Menschen in den Fokus gestellt
- Die Infrastruktur, Teamgrösse und das berufliche Umfeld werden bestmöglich auf die Bedürfnisse der Jugendlichen ausgerichtet
- Folgende Ausbildungsbereiche kommen für eine IM in der Stiftung Villa Erica, in Frage: Gastronomie, Hauswirtschaft, Technischer Dienst
- Je nach Entwicklung und Bereitschaft des Jugendlichen, kann ein Arbeitseinsatz in anderen Ausbildungsbetrieben möglich sein

Angebotsbeschreibung IM für Jugendliche

5. Zielgruppe

Die IM richtet sich an junge Menschen mit folgenden Bedingungen:

- Obligatorische Schulzeit muss abgeschlossen sein
- Das 25. Altersjahr darf noch nicht erreicht sein
- Grundsätzlich noch nicht erwerbstätig waren (Ausnahme Lehrabbruch)
- Die Anforderungen einer BM Massnahme durch gesundheitliche / psychische Instabilität nicht erfüllen können
- Die in einer therapeutischen Massnahme begleitet werden

6. Zielsetzung

- Präsenz von mind. 8 bis 40 Stunden pro Woche
- Anwesenheit an 2 bis 5 Arbeitstagen
- Niederschwelliger Einstieg mit Fokus auf: Tagesstruktur, Aufbau, Beschäftigung
- Einbindung in Projektarbeiten und selbstständiges Arbeiten
- Eine individuell angepasste Zielvereinbarung mit:
Aufbau und Förderung von Sozialverhalten, Selbst- und Sozialkompetenzen
- Gezieltes Fördern der Leistungsfähigkeit und des Arbeitspensums
- Austritt oder Eintritt in die BM im geschützten Rahmen je nach Verlauf

7. Leistungsumfang

- Arbeitsagogische Begleitung und Anleitung durch Berufsbildner/in
- Überprüfung des Verlaufs der Zielerreichung und regelmässige Verlaufsinformation an die einweisende Stelle
- Psychosoziale Begleitung und Reflexion mit den versicherten Personen
- Verlaufsinformation, Berichterstattung und Reporting gegenüber der Fachperson der IV
- Regelmässiger interdisziplinärer Austausch mit Fachpersonen (Beistandschaft, JPS, Psychologen, Therapeuten usw...)
- Platzangebot für 3 – 4 Jugendliche (bei freien Plätzen in den vorgesehenen Bereichen)

8. Betreuungsschlüssel

Das Betreuungsverhältnis ist in den internen Ausbildungsbetrieben in der Regel 4:1. Nebst dem/der Berufsbildner/in ist eine 2. Fachperson (berufsspezifisch) als Unterstützung und Begleitung der Lernenden verantwortlich.

9. Dauer

Ein Monat bis ein Jahr (1-12 Monate).

10. Kosten

Preis pro Monat: auf Anfrage

Die Integrationsmassnahme beinhaltet einen individuelleren, engeren Betreuungsschlüssel. Die Fachperson wird sich verstärkt in den Anfangsprozessen, soziale Begleitung und Beziehungsarbeit, einbringen müssen. Insbesondere bei sehr schwierigen, komplexen Persönlichkeiten, wird sich der Arbeitsalltag sehr intensiv gestalten. Das wöchentliche Reflektieren mündlich und schriftlich mit dem/der Klienten/in, das Reporting an Behörden und der interdisziplinäre Austausch mit Kliniken und Therapeuten ist - im Verhältnis zu den Beruflichen Massnahmen - deutlich aufwendiger.

11. Ansprechperson

Giuseppe Competiello, Bereichsleitung Berufsbildung

giuseppe.competiello@stiftungvillaerica.ch

Zentrale: 062 836 62 00

Tel. Direkt: 062 83 62 12

Nebikon, 12.05.2022